

Datenschutzhinweise zur Verwendung von „Microsoft Teams“

Informationen nach Art. 13 DSGVO für Online-Meetings, Telefonkonferenzen und Webinare

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Diese Hinweise erfolgen hinsichtlich der Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von **Microsoft Teams**.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

plusmeta GmbH
Kaiserstraße 235
76133 Karlsruhe
+49 721 95977777
info@plusmeta.de

3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten der plusmeta GmbH

varISO GmbH
Svea-Katrin Friedrich (externe Datenschutzbeauftragte der plusmeta GmbH)
Lauterenstraße 12
55116 Mainz
+49 6131 4999973
datenschutz@plusmeta.de

Hinweis: Sobald Sie die Internetseite von **Microsoft Teams** aufrufen, ist der Anbieter von **Microsoft Teams** für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von **Microsoft Teams** jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von **Microsoft Teams** herunterzuladen.

Wenn Sie die **Microsoft Teams** -App nicht nutzen wollen oder können, haben Sie die Möglichkeit, **Microsoft Teams** auch über Ihren Browser zu nutzen. Der Dienst wird dann insoweit auch über die Website von **Microsoft Teams** erbracht.

4. Zweck der Verarbeitung

Die plusmeta GmbH nutzt das Tool **Microsoft Teams**, um Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Webinare durchzuführen (nachfolgend „Online-Meetings“ genannt). **Microsoft Teams** ist ein Service der Microsoft Corporation.

Bei der Nutzung von **Microsoft Teams** werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem Online-Meeting machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Angaben zum Benutzer
Anzeigename („Display Name“), ggf. E-Mail-Adresse, Profilbild (optional), Angabe der bevorzugten Sprache
- Meeting-Metadaten
Datum, Uhrzeit, Meeting-ID, Telefonnummer, Ort der virtuellen Veranstaltung
- Text-, Audio- und Videodaten
Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem Online-Meeting die Chatfunktion zu nutzen. Die von Ihnen verfassten und eingegebenen Texteingaben werden verarbeitet, um diese im Zuge des Online-Meetings anzuzeigen. Um die Anzeige zu Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgerätes sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgerätes verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die **Microsoft Teams**-Applikation ab- bzw. stummschalten.

Wir verwenden **Microsoft Teams**, um Online-Meetings durchzuführen. Sofern wir beabsichtigen, Online-Meetings aufzuzeichnen, werden wir Ihnen dies im Vorfeld transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine entsprechende Zustimmung bitten.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren, wobei das in der Regel nicht der Fall sein wird.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.

5. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten der plusmeta GmbH verarbeitet werden, ist §26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von **Microsoft Teams** personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von **Microsoft Teams** sein, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von **Microsoft Teams**.

Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten bei der Durchführung von Online-Meetings Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden.

Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist als Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO maßgebend. Auch hier besteht unser Interesse an einer effektiven Durchführung von Online-Meetings.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Online-Meetings via **Microsoft Teams** verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus Online-Meetings wie auch aus persönlichen Besprechungen häufig gerade dazu dienen, Informationen

mit Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren. Damit sind diese zur Weitergabe bestimmt.

Weitere Empfänger: Der Anbieter von **Microsoft Teams** erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsvertrags mit **Microsoft Teams** vorgesehen ist.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Eine Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union (EU) erfolgt grundsätzlich nicht, da wir unseren Speicherort auf Rechenzentren in der Europäischen Union begrenzt haben. Wir können aber nicht ausschließen, dass das Routing von Daten über Internetserver erfolgt, die sich außerhalb der EU befinden. Dies kann insbesondere dann der Fall sein, wenn sich Teilnehmende an Online-Meetings zum Zeitpunkt dessen in einem Drittland aufhalten.

Die Daten sind während des Transports über das Internet jedoch verschlüsselt und somit vor einem unbefugten Zugriff durch Dritte gesichert.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche zu prüfen und gewähren oder ablehnen zu können.

Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungsfrist in Betracht.

9. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten durch die plusmeta GmbH verarbeitet, so haben Sie das Recht, gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.

Gemäß Art. 16 DSGVO steht Ihnen das Recht auf Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten zu, sobald unrichtige Daten von Ihnen verarbeitet werden.

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, sowie Widerspruch gegen deren Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in eine Datenverarbeitung eingewilligt haben, oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und diese mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO zu.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den genannten Datenschutzbeauftragten.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden wenden Sie sich bitte an eine Aufsichtsbehörde, beispielsweise an den Landesdatenschutzbeauftragten Baden-Württemberg:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Lautenschlagerstraße 20

70173 Stuttgart

+49 711 615541-0

poststelle@lfdi.bwl.de

10. Änderung dieser Datenschutzhinweise

Wir überarbeiten diese Datenschutzhinweise bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen, um die Informationen stets auf dem neusten Stand zu halten.

Stand: 03/2023